

**Zeitschrift:** Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

**Herausgeber:** Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

**Band:** 66 (1975)

**Heft:** 11

**Rubrik:** Vereinsnachrichten = Communications des organes de l'Association

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Vereinsnachrichten – Communications des organes de l'Association

In dieser Rubrik erscheinen, sofern sie nicht anderweitig gezeichnet sind, offizielle Mitteilungen des SEV.

Les articles paraissant sous cette rubrique sont, sauf indication contraire, des communiqués officiels de l'ASE.

### Sitzungen

#### Fachkollegium 12 des CES

##### Radioverbindungen

Das FK 12 trat am 28. Februar 1975 unter dem Vorsitz von Prof. Dr. W. Druey zu seiner 38. Sitzung in Bern zusammen. An der Sitzung des CE 12 vom 17. März 1975 in Paris wird die Schweiz durch einen Delegierten vertreten sein.

Das der 6-Monate-Regel unterstellte Dokument *12A(Central Office)76*, Informative guide for subjective listening tests, zu dem eine persönliche Eingabe vorlag, wurde diskutiert und dabei wieder einmal auf die schlechte französische Übersetzung des englischen Originaltextes aufmerksam gemacht. Das Dokument *12A(Central Office)77*, Informative guide for the application and evaluation of viewing tests to television receivers, ist in dieser Hinsicht wesentlich besser. Doch stimmen bei diesem Dokument die französischen und englischen Titel nicht ganz überein. Ein Vorschlag des holländischen Nationalkomitees, Dokument *12D(Netherlands)2*, Work to be done on transmitting aerials for broadcasting purposes, stiess auf Ablehnung, da solche Antennen praktisch immer individuell den gegebenen Umständen angepasst werden müssen. Als viel zweckmässiger wurde erachtet, periphere Teile, wie Montageteile und Nahtstellen, zu standardisieren. Dem Gebiet der Normung von Mikrowellensystemen steht das FK 12 eher skeptisch gegenüber und bezweifelt deren Wert. Die umfangreichen Dokumente gleichen eher Lehrbüchern, und es ist fraglich, ob sich der finanzielle Aufwand solcher Publikationen lohnen wird.

Zum Abschluss der Sitzung gab Prof. Druey seine Absicht bekannt, auf Mitte Jahr als Vorsitzender und Mitglied des FK 12 zurückzutreten, dessen Vorsitz er seit 1944 innehat und in dem er seit seiner Gründung im Jahr 1936 mitarbeitete. Die anwesenden Mitglieder des FK 12 verdankten seine langjährige Tätigkeit mit lebhaftem Beifall.

D. Kretz

#### Fachkollegium 23E des CES

##### Schutzschalter für Niederspannungsinstallationen

Das Fachkollegium 23E führte am 19. März 1975 in Zürich unter dem Vorsitz von E. Kuhn seine 29. Sitzung durch.

Zuerst orientierten die Vorsitzenden der bisherigen Fachkollegien 204 und 205 über den Stand der Arbeiten auf den Gebieten der Leitungsschutzschalter und Fehlerschutzschalter. Dann wurde kurz über die Zusammensetzung dieses Fachkollegiums im Hinblick auf eine Straffung der Organisation und eine rationelle Abwicklung der laufenden Arbeiten diskutiert.

Anschliessend kamen verschiedene internationale Dokumente der Technischen Komitees 224 und 227 der CEE und des SC 23E

### Séances

#### Comité Technique 12 du CES

##### Radiocommunications

Le CT 12 a tenu sa 38<sup>e</sup> séance le 28 février 1975, à Berne, sous la présidence de M. W. Druey. A la réunion du Comité d'Etudes 12 de la CEI, le 10 mars, à Paris, la Suisse sera représentée par un délégué.

Le document soumis à la Règle des Six Mois *12A(Central Office)76*, Informative guide for subjective listening tests, au sujet duquel une requête personnelle avait été reçue, fut examiné; on constata d'office que la traduction en français du texte anglais laissait à désirer. A cet égard, le document *12A(Central Office)77*, Informative guide for the application and evaluation of viewing tests to television receivers, est nettement meilleur, mais les titres en français et ceux en anglais ne concordent pas parfaitement. Une proposition du Comité National hollandais, document *12D(Netherlands)2*, Work to be done on transmitting aerials for broadcasting purposes, a été repoussée, car ces antennes doivent pratiquement toujours être adaptées individuellement aux conditions données, de sorte qu'il serait bien préférable de normaliser certains détails, tels que pièces de montage, cordons de soudure, etc. Le CT 12 doute qu'il vaille la peine de normaliser des systèmes à ondes micrométriques. Les volumineux documents sont presque des manuels didactiques et l'on peut se demander si les frais en sont justifiés.

Pour terminer, Monsieur Druey déclara vouloir se démettre de sa charge de président et de membre du CT 12 vers le milieu de cette année. Il est président depuis 1944 et a participé au CT 12 depuis sa constitution en 1936. Les membres présents lui exprimèrent leurs remerciements pour sa longue activité par de vifs applaudissements.

D. Kretz

#### Comité Technique 23E du CES

##### Disjoncteurs de protection pour installations à basse tension

Le CT 23E a tenu sa 29<sup>e</sup> séance le 19 mars 1975, à Zurich, sous la présidence de M. E. Kuhn.

Tout d'abord, les présidents des anciens Comités Techniques 204 et 205 indiquèrent l'état des travaux dans le domaine des disjoncteurs de protection de canalisation et des disjoncteurs de protection à courant de défaut.

On discuta ensuite du groupage de ces Comités Techniques, nécessité par une organisation plus stricte et par un déroulement plus rationnel des travaux en cours.

Divers documents des Comités Techniques 224 et 227 de la CEE, ainsi que du Sous-Comité 23E de la CEI, furent examinés, puis transmis à un Groupe de Travail pour l'élaboration de

der CEI zur Sprache, die zur Ausarbeitung von Stellungnahmen einer Arbeitsgruppe übergeben wurden. Besondere Bedeutung kommt dabei den Dokumenten 23E(*Secretariat*)11, IEC Standard for Circuit-breakers for domestic and similar installations, und 23E(*Secretariat*)12, Shock-hazard protection devices, Part I: Requirements for residual current-operated devices, zu, da diese Entwürfe sehr wahrscheinlich die Basis bilden für kommende CENELEC-Arbeiten.

Zum Schluss nahm das Fachkollegium in zustimmendem Sinne Kenntnis vom Protokoll RM 1723/SC 23E, Unconfirmed Minutes of the meeting held in Brussels from the 24th to 28th June 1974. *W. Huber*

#### **Fachkollegium 42 des CES**

##### **Hochspannungsprüftechnik**

Das FK 42 trat am 4. März 1975 in Zürich unter dem Vorsitz von Dr. H. Kappeler zu seiner 15. Sitzung zusammen.

Seit der letzten Sitzung vom 14. Dezember 1973 ist E. Tappy aus dem Fachkollegium ausgetreten. Sein Nachfolger ist H. Schenk. Neues Mitglied ist weiterhin Prof. Dr. Zaengl. Dr. K. Feser (Haefely, Basel), welcher nicht Mitglied des FK 42 ist, wurde Mitglied der Arbeitsgruppe 4 des CE 42: Oscilloscopes d'impulsion et voltmètres de crête.

Das Fachkollegium diskutierte insbesondere das der 6-Monate-Regel unterstehende Dokument für die zukünftige Publikation 60-3 der CEI, Hochspannungsprüftechnik: Messeinrichtungen. Man einigte sich auf Annahme des Dokumentes, schlug jedoch ziemlich weitgehende redaktionelle Änderungen vor.

Dr. H. Kappeler tritt vom Amt des Vorsitzenden zurück. Zu seinem Nachfolger wird mit Akklamation Dr. B. Gänger bestimmt. Dr. H. Kappeler war seit 1957, d. h. seit der Gründung Mitglied und Vorsitzender des FK 42. Das Fachkollegium ist ihm für seine umsichtige Leitung dankbar. Wenn die Schweiz wesentlichen Einfluss auf den Inhalt verschiedener in den letzten 18 Jahren erschienener Empfehlungen nehmen konnte (besonders auf Publ. 52: Spannungsmessung mit der Kugelfunkenstrecke), so weiss das FK 42, dass dies weitgehend dem überragenden Wissen des abgetretenen Präsidenten und seinem «politischen» Geschick zu verdanken ist.

Der neue Präsident gibt seiner Hoffnung Ausdruck, dass Dr. H. Kappeler dem FK 42 auch weiterhin für Sonderaufgaben zur Verfügung stehen möge.

Die nächste Sitzung findet bereits am 9. April 1975 statt. Haupttraktandum: Application Guide zur zukünftigen Publ. 60-3 der CEI. *B. Staub*

#### **Fachkollegium 47 des CES**

##### **Halbleiterbauelemente**

Das FK 47 trat am 20. Februar 1975 unter dem Vorsitz von Prof. Dr. W. Druy in Zürich zu seiner 61. Sitzung zusammen.

Die an der letzten Sitzung aus Zeitgründen zurückgestellten Dokumente wurden diesmal diskutiert und eine Anzahl Stellungnahmen beschlossen. So wurde vorgeschlagen, in Dokument 47(*Secretariat*)561, Terms and definitions for integrated circuits memories, die Definition für «read-only memories» (ROM) klarer zu fassen. In Dokument 47(*Secretariat*)562, Terms and definitions for static random access memories, wurde beschlossen, den Titel in «...static read-write memories» umzuwandeln. Ausserdem ist die Definition der «sense recovery time» falsch. Nach Auffassung des FK 47 gehört das Dokument 47(*Secretariat*)567, Encapsulation moulding material tests and bond strength tests, nicht in das Arbeitsgebiet des CE 47, das sich mit fertigen Bauelementen befasst. Der Vorschlag in Dokument 47(*Secretariat*)575, Dimensions of semiconductor out-lines, MOS-Bauelemente durch ein besonderes Symbol zu kennzeichnen, wurde sehr begrüsst. Der Vorschlag von Schweden, dafür ein ausgefülltes Dreieck zu verwenden, wurde als gut empfunden. Im Zusammenhang mit unseren Bemerkungen zu den Dokumenten 47(*Secretariat*)561 und 562 muss konsequenterweise auch im Dokument 47A(*Secretariat*)54, Essential ratings and characteristics for integrated circuits, der Ausdruck «read-write memories» eingeführt werden.

*D. Kretz*

commentaires. Il s'agissait surtout des documents 23E(*Secretariat*)11, IEC Standard for circuit-breakers for domestic and similar installations, et 23E(*Secretariat*)12, Shock-hazard protection devices, Part I: Requirements for residual current-operated devices, car ces projets serviront très probablement de base pour de futurs travaux du CENELEC.

Pour terminer, le CT 23E prit connaissance, en l'approuvant, du procès-verbal RM 1723/SC 23E, Unconfirmed Minutes of the meeting held in Brussels from the 24th to 27th June 1974.

*W. Huber*

#### **Comité Technique 42 du CES**

##### **Technique des essais à haute tension**

Le CT 42 a tenu sa 15<sup>e</sup> séance le 4 mars 1975, à Zurich, sous la présidence de M. H. Kappeler.

Depuis la séance précédente, du 14 décembre 1973, M. E. Tappy a quitté le CT 42. Il est remplacé par M. H. Schenk. Un nouveau membre est M. W. Zaengl. M. K. Feser (Haefely Bâle), qui n'est pas membre du CT 42, fait partie du Groupe de Travail 4, Oscilloscopes d'impulsion et voltmètres de crête, du Comité d'Etudes 42 de la CEI.

Le document, soumis à la Règle des Six Mois, concernant la future Publication 60-3, Essais à haute tension: Equipements de mesure, a été approuvé, mais en proposant des modifications rédactionnelles relativement importantes.

M. H. Kappeler ayant donné sa démission de président, c'est M. B. Gänger qui fut désigné, par acclamations, pour lui succéder. M. H. Kappeler était membre et président du CT 42 depuis sa constitution en 1957. Il fut vivement remercié pour sa prudente direction du CT 42. Si la Suisse a pu exercer une influence essentielle sur la teneur des diverses Recommandations parues durant ces 18 dernières années (notamment la Publication 52, Mesure des tensions au moyen d'éclateurs à sphères), cela était dû en grande partie aux remarquables connaissances du président sortant et à son habile politique.

Le nouveau président exprima le souhait que M. H. Kappeler demeure à la disposition du CT 42 pour des tâches spéciales.

La prochaine séance aura lieu le 9 avril déjà, pour s'occuper principalement du Guide d'application de la future Publication 60-3 de la CEI. *B. Staub*

#### **Comité Technique 47 du CES**

##### **Dispositifs à semi-conducteurs**

Le CT 47 a tenu sa 61<sup>e</sup> séance le 20 février 1975, à Zurich, sous la présidence de M. W. Druy.

Les documents qui n'avaient pas pu être examinés à la séance précédente, faute de temps, le furent cette fois et des commentaires décidés. C'est ainsi que l'on proposa de rédiger plus clairement la définition pour «read-only memories» (ROM), dans le document 47(*Secretariat*)561, Terms and definitions for integrated circuits memories. Dans le document 47(*Secretariat*)562, Terms and definitions for static random access memories, il fut décidé que le titre devrait être modifié en «... static read-write memories»; en outre, la définition de «sense recovery time» est fautive. Le CT 47 estime que le document 47(*Secretariat*)567, Encapsulation moulding material tests and bond strength tests, ne rentre pas dans le domaine d'activité du Comité d'Etudes 47, qui s'occupe de composants terminés. On approuva vivement la proposition, formulée dans le document 47(*Secretariat*)575, Dimensions of semiconductor out-lines, de désigner les composants MOS par un symbole particulier; la proposition suédoise, de prévoir dans ce but un triangle plein, est estimé convenable. Conformément à nos observations relatives aux documents 47(*Secretariat*)561 et 562, il conviendrait d'introduire également l'expression «read-write memories» dans le document 47A(*Secretariat*)54, Essential ratings and characteristics for integrated circuits. *D. Kretz*

## Fachkollegium 61 des CES

### Sicherheit elektrischer Haushaltapparate

UK 61-1, Unterkommission für tragbare Werkzeuge

Die UK 61-1 hielt am 11. Februar 1975 in Zürich ihre 41. Sitzung unter dem Vorsitz ihres Präsidenten, H. Suter, ab.

Als erstes wurde die Unterkommission über die Sitzungen des CT 313, Outils portatifs, der CEE im Oktober 1974 in Paris und der GT 6, Outils portatifs, des CE 61 der CEI im November 1974 in Stuttgart orientiert.

Die Fragen betreffend das unter dem Procédure d'enquête stehende Dokument CEE(313-SEC)D 131/74, Specification for hand-held motor-operated tools, Publication 20, Part II, Particular Specification, wurden im positiven Sinne beantwortet.

Es wurde beschlossen, die Publikation 20, 2. Auflage, der CEE mit Zusatzbestimmungen des SEV als Sicherheitsvorschriften des SEV für motorische Handwerkzeuge zu übernehmen. Eine Arbeitsgruppe wurde für die Ausarbeitung dieser Zusatzbestimmungen aufgestellt.

J. Martos

## Fachkollegium für das CISPR des CES

Das FK für das CISPR trat unter dem Vorsitz von J. Meyer de Stadelhofen am 20. März 1975 in Bern zu seiner 40. Sitzung zusammen.

Diese Sitzung diente in erster Linie der Vorbereitung der nächsten Sitzungen des Comité International Spécial des Perturbations Radioélectriques (CISPR) und seiner Sous-Comités, welche vom 23. bis 31. Mai 1975 in Montreux stattfinden werden. Die Schweiz wird an diesen Sitzungen und in den verschiedenen Arbeitsgruppen, mit Ausnahme des Sous-Comités E, jeweils mit einem bis vier Delegierten vertreten sein.

Obwohl die Schweiz seinerzeit als einziges Land das Dokument CISPR/A(Bureau Central)I, CISPR-Spezifikation für ein Voltmeter de mesure des perturbations à fréquences acoustiques, abgelehnt hatte, weil in der Zwischenzeit ein derartiges Messgerät von der CCITT mit abweichenden Daten festgelegt worden war, entschied der Vorsitzende des CISPR/A, Dr. Showers, USA, dass den schweizerischen Einwänden Rechnung getragen werden müsse. Als Resultat dieses Entscheides lag nun ein dem 2-Monate-Verfahren unterstelltes Dokument CISPR/A(Bureau Central)4 vor, das den CISPR-Entwurf dem Messgerät der CCITT anpasste.

Einem Bericht von Bersier war zu entnehmen, dass es gelungen ist, in den meisten Fällen die Störungen von Hi-Fi-Anlagen durch Hochfrequenzeinstrahlungen nur mit äusseren Filtern in allen Leitungen zu Hilfsapparaten zu beheben. Einem englischen Vorschlag CISPR/C(United Kingdom)3, Proposal by the British National Committee for a CISPR recommendation on the measurement of radio noise from power supply apparatus for operation at 1 kV and above, konnte nicht zugestimmt werden, da darin verschiedene frühere CISPR-Beschlüsse nicht berücksichtigt wurden. Ein internationaler Vorschlag von Simmen zur Vereinfachung der Formeln im Report CISPR No 39/1, soll direkt an die Arbeitsgruppe weitergeleitet werden.

D. Kretz

## Comité Technique 61 du CES

### Sécurité des appareils électrodomestiques

Sous-Commission 61-1, Outils portatifs à moteur

La Sous-Commission 61-1 a tenu sa 41<sup>e</sup> séance le 11 février 1975, à Zurich, sous la présidence de M. H. Suter.

Elle fut renseignée sur les réunions du CT 313, Outils mobiles de la CEE, en octobre 1974, à Paris, et du Groupe de Travail 6, Outils portatifs, du Comité d'Etudes 61 de la CEI, en novembre 1974, à Stuttgart.

Aux questions concernant le document soumis à la procédure d'enquête CEE(313-SEC)D 131/74, Spécifications pour les outils portatifs à moteur, Publication 20, Partie II, Spécifications particulières, on a répondu affirmativement.

Il fut décidé d'adopter, sous forme de Prescriptions de sécurité de l'ASE pour les outils portatifs à moteur, la Publication 20, 2<sup>e</sup> édition, de la CEE, avec Dispositions complémentaires de l'ASE. Un Groupe de Travail a été chargé de préparer ces Dispositions complémentaires.

J. Martos

## Comité Technique du CES pour le CISPR

Le Comité Technique pour le CISPR a tenu sa 40<sup>e</sup> séance le 20 mars 1975, à Berne, sous la présidence de M. J. Meyer de Stadelhofen.

Cette séance a servi principalement aux préparatifs en vue des prochaines réunions du Comité International Spécial des Perturbations Radio-électriques (CISPR) et de ses Sous-Comités, du 23 au 31 mai, à Montreux. La Suisse sera représentée à ces réunions et aux différents Groupes de Travail, à l'exception du Sous-Comité E, par un à quatre délégués.

Bien que la Suisse ait été le seul pays ayant repoussé le document CISPR/A(Bureau Central)I, Spécification pour un voltmètre de mesure des perturbations à fréquences acoustiques, parce qu'un appareil de mesure analogue avait été déterminé, entre-temps, par le CCITT avec des caractéristiques différentes, le président du CISPR/A, M. Showers (USA), décida de tenir compte des objections suisses. Le résultat de cette décision est un document soumis à la Procédure des Deux Mois CISPR/A(Bureau Central)4, qui adapte le projet du CISPR à l'appareil de mesure du CCITT.

D'après un compte rendu de M. R. Bersier, on constata qu'il est devenu possible de supprimer dans la majorité des cas les perturbations d'installations de haute fidélité par des rayonnements à haute fréquence, uniquement avec des filtres extérieurs dans toutes les lignes à des appareils auxiliaires. Le CT pour le CISPR n'a pas pu approuver une proposition britannique CISPR/C(United Kingdom)3, Proposal by the British National Committee for a CISPR recommendation on the measurement of radio noise from power supply apparatus for operation at 1 kV and above, parce qu'elle ne tient pas compte de diverses décisions du CISPR. Une proposition internationale de M. E. Simmen de simplifier les formules dans le Rapport CISPR n° 39/1 sera transmise directement au Groupe de Travail.

D. Kretz

## Eingegangene Normen – Normes reçues

Unserer Bibliothek sind in der letzten Zeit folgende British Standards (BS) zugestellt worden. Sie stehen unseren Mitgliedern auf Verlangen *leihweise* zur Verfügung:

Ces derniers temps, notre Bibliothèque a reçu les British Standards (BS) suivantes. Nos membres peuvent en prendre connaissance à titre de prêt et sur demande:

CP 1004: Part 2: 1974	Code of Practice for road lighting. Part 2: Lighting for traffic routes (Group A).
16: 1974	Specification for telegraph material (insulators, pole fittings, etc.).
775: Part 2: 1974	Specification for contactors. Part 2: A.C. contactors for voltages above 1 kV and up to and including 12 kV.

2657: 1974	Specification for fluoroboric acid and metal fluoroborates for electroplating.
2771: 1974	Specification for electrical equipment of machine tools. General purpose and mass production machines and their electronic equipment.
4200: Part 2: 1974	Guide on the reliability of electronic equipment and parts used therein. Part 2: Terminology.
5125: 1974	Specification for 50 A flameproof restrained and bolted plugs and sockets for voltages not exceeding 650 V, primarily for use in mining.
5126: Part 1: 1974	Specification for mining type flameproof supply and control units for use on systems up to 1100 V. Part 1: 160/250 A direct-on-line motor starters (for use on three-phase a.c. circuits).

## Ausschreibung von Normen des SEV – Mise à l'enquête de Normes de l'ASE

Auf Veranlassung der zuständigen Fachkollegien des CES werden die folgenden SEV-Normen, welche eine Übernahme von Publikationen der CEI darstellen, im Hinblick auf die beabsichtigte Inkraftsetzung in der Schweiz zur Stellungnahme ausgeschrieben.

Wir laden alle an der Materie Interessierten ein, die zu übernehmenden CEI-Publikationen zu prüfen und eventuelle Bemerkungen dazu bis zum jeweils angegebenen Einsprache-Termin schriftlich der Technischen Zentralstelle des SEV, Postfach, 8034 Zürich, einzureichen.

Die aufgeführten CEI-Publikationen können beim Administrativen Sekretariat des SEV, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich, zum jeweils angegebenen Preis bezogen werden.

Sollten bis zum angegebenen Termin keine Stellungnahmen eintreffen, so würde der Vorstand des SEV die aufgeführten SEV-Publikationen in Kraft setzen.

Bedeutung der nachfolgend aufgeführten Bemerkungen:

SV Sicherheitsvorschriften E Einführungsblatt <sup>1)</sup>  
 QR Qualitätsregeln Z Zusatzbestimmung  
 R Regeln VP Vollpublikation  
 L Leitsätze

<sup>1)</sup> Nur verwendbar zusammen mit der erwähnten französisch/englischen CEI-Publikation.

<sup>2)</sup> Zugehörige «Compléments» oder «Modifications» der CEI sind in der entsprechenden SEV-Publikation berücksichtigt.

A l'instigation des Comités Techniques compétents du CES, sont mises à l'enquête les Normes de l'ASE ci-après, qui représentent une adoption de Publication de la CEI, en vue de leur mise en vigueur en Suisse.

Nous invitons tous ceux intéressés à ce sujet d'examiner les Publications de la CEI à adopter et d'adresser par écrit leurs observations éventuelles, dans le délai indiqué, à la Section Technique de l'ASE, case postale, 8034 Zurich.

Les Publications de la CEI en question peuvent être obtenues, au prix indiqué, en s'adressant au Secrétariat administratif de l'ASE, Service des imprimés, case postale, 8034 Zurich.

Si aucune objection n'est formulée dans le délai prévu, le Comité de l'ASE mettra alors en vigueur les dites Publications de l'ASE.

Signification des abréviations employées:

SV Prescriptions de sécurité E Feuille d'introduction <sup>1)</sup>  
 QR Règles de qualité Z Dispositions complémentaires  
 R Règles VP Publication intégrale  
 L Recommandations

<sup>1)</sup> Utilisable uniquement avec la Publication correspondante de la CEI, en français et en anglais.

<sup>2)</sup> Les Compléments ou Modifications de la CEI sont considérés dans la Publication correspondante de l'ASE.

### Regeln des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Relais électriques»

Fachkollegium 41 des CES  
 Einsprache-Termin: 28. Juni 1975

### Règles de l'ASE dans le domaine «Relais électriques»

Comité Technique 41 du CES  
 Délais d'observations: 28 juin 1975

SEV/ASE				Titel Titre	CEI		
Publ.-Nr. Publ. n°	Auflage Edition	Sprache Langue	Art der Publ. Genre de la Publ.		Publ.-Nr. (Jahr) Publ. n° (année)	Preis (Fr.) Prix (fr.)	Auflage Edition
3237.1975	1.	d	R	Kontaktausführung elektrischer Relais	255-0-20 1974	45.–	1.
3237.1975	1 <sup>re</sup>	f	R	Caractéristiques fonctionnelles des contacts de relais électriques	255-0-20 1974	45.–	1 <sup>re</sup>

## Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) Comité européen de Normalisation Electrotechnique (CENELEC)

### Ausschreibung europäischer Normen des CENELEC

Die vorliegenden Entwürfe dieser europäischen Normen – EN – wurden durch das Unterkomitee 31-2 bzw. 31-4 des Technischen Komitees 31 ausgearbeitet und tragen folgende Titel:

- EN 50015, März 1975: Elektrische Betriebsmittel für explosible Atmosphäre. Zündschutzart: Ölkapselung «o».  
 Mars 1975: Matériel électrique pour atmosphères explosibles. Mode de protection: matériel immergé dans l'huile «o».
- EN 50016, März 1975: Elektrische Betriebsmittel für explosible Atmosphäre. Zündschutzart: Überdruckkapselung «p».  
 Mars 1975: Matériel électrique pour atmosphères explosibles. Mode de protection: enveloppes à surpression interne «p».
- EN 50017, April 1975: Elektrische Betriebsmittel für explosible Atmosphäre. Zündschutzart: Sandkapselung «q».  
 Avril 1975: Matériel électrique pour atmosphères explosibles. Mode de protection: matériel protégé par remplissage pulvérulent «q».

Europäische Normen – EN – sind für alle Mitglieder gleichlautend und können dementsprechend vom SEV nur unverändert übernommen werden.

Die Dokumente liegen dreisprachig, Deutsch, Französisch und Englisch, vor.

Die Interessenten werden zur Stellungnahme zu den ausgeschriebenen EN eingeladen.

Kopien dieser EN können bei der Technischen Zentralstelle des SEV, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich, bezogen werden. Eventuelle Bemerkungen sind bis *spätestens 28. Juni 1975 in doppelter Ausführung an die Technische Zentralstelle des SEV* einzusenden. Sollten bis zu diesem Datum keine Bemerkungen eingehen, so nehmen wir an, dass seitens der Interessenten keine Einwände gegen die Annahme dieser europäischen Normen bestehen.

### Mise à l'enquête publique des projets d'harmonisation du CENELEC

Les présents projets de normes européennes – EN – ont été élaborés par les Sous-Comités 31-2 et 31-4 du Comité Technique 31 et portent les titres suivants:

Les normes européennes – EN – sont identiques pour tous les membres d'organisation et ne peuvent être adoptées de l'ASE que sans modifications.

Les documents existent en trois langues, soit en allemand, anglais et français.

Les intéressés sont priés de donner leur avis au sujet de ces normes européennes.

Des copies de ces documents peuvent être obtenues auprès de la Section Technique de l'ASE, Seefeldstrasse 301, Case postale, 8034 Zurich. Des observations éventuelles doivent être adressées *en deux exemplaires à la Section Technique de l'ASE jusqu'au 28 juin 1975 au plus tard*. Dans le cas où aucune observation ne nous parviendrait d'ici cette date, nous admettrons que les intéressés ne s'opposent pas l'adoption de ces normes européennes.

### **Ausschreibung eines Harmonisierungsentwurfes des CENELEC betreffend Hochspannungsleistungsschalter für Wechselstrom und Hochspannungslastschalter**

Harmonisierungsentwürfe müssen in den CENELEC-Ländern dem öffentlichen Einspracheverfahren unterworfen, d. h. in der Schweiz im Bulletin des SEV/VSE ausgeschrieben werden.

Die vorliegenden Entwürfe der neuen durch das TC 17A des CENELEC ausgearbeiteten Harmonisierungsentwürfe tragen die Titel

Harmonisierungsentwurf CENELEC 17A(SEC)08, Hochspannungsschalter für Wechselstrom

Harmonisierungsentwurf CENELEC 17A(SEC)09, Hochspannungslastschalter

Die Interessenten werden zur Stellungnahme zu diesen Entwürfen eingeladen.

Die Kopien dieser Dokumente können bei der Technischen Zentralstelle des SEV, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich, bezogen werden.

Eventuelle Bemerkungen sind bis *spätestens Samstag, 5. Juli 1975* an die Technische Zentralstelle des SEV einzusenden.

Sollten bis zu diesem Datum keine Einwände eintreffen, so würde der Vorstand des SEV annehmen, die interessierten Kreise seien mit der Übernahme des technischen Inhaltes dieser Dokumente ins Normenwerk des SEV einverstanden.

### **Ausschreibung von Harmonisierungsdokumenten des CENELEC**

Die vorliegenden Harmonisierungsdokumente wurden durch das Technische Komitee 20 des CLC ausgearbeitet und tragen die Titel:

*Final Harmonization Document HD 21, May 1974, Polyvinyl chloride (PVC) insulated cables and flexible cords of rated voltages U<sub>0</sub>/U up to and including 450/750 V.*

*Final Harmonization Document HD 22, May 1974, Rubber-insulated cables and flexible cords of rated voltage U<sub>0</sub>/U up to and including 450/750 V.*

Die Interessenten werden zur Stellungnahme zu diesen Dokumenten eingeladen.

Kopien können bei der Technischen Zentralstelle des SEV, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich, bezogen werden. Eventuelle Bemerkungen sind bis *spätestens 10. Juli 1975 in doppelter Ausführung an die Technische Zentralstelle des SEV* einzusenden.

Sollten bis zu diesem Datum keine Bemerkungen eingehen, so würden wir annehmen, dass seitens der Interessenten keine Einwände gegen die Übernahme dieser Normen bestehen.

### **Mise à l'enquête publique des projets d'harmonisation du CENELEC concernant les disjoncteurs à courant alternatif à haute tension et interrupteurs à haute tension.**

Dans les pays membres du CENELEC, les projets des documents d'harmonisation doivent être soumis à l'enquête publique, c'est-à-dire, en Suisse, par la publication dans le Bulletin de l'ASE/l'UCS.

Les présents projets des nouveaux documents d'harmonisation établi par le TC 17A du CENELEC portent les titres

Projet d'harmonisation CENELEC 17A(SEC)08, Disjoncteurs à courant alternatif à haute tension

Projet d'harmonisation CENELEC 17A(SEC)09, Interrupteurs à haute tension

Les intéressés sont priés de donner leur avis au sujet de ces projets.

Des copies de ces documents peuvent être obtenues en s'adressant à la Section Technique de l'ASE, Seefeldstrasse 301, case postale, 8034 Zurich.

Les observations éventuelles doivent être adressées à la Section Technique de l'ASE, *au plus tard samedi le 5 juillet*.

Si aucune observation n'est formulée dans ce délai, le Comité de l'ASE admettra que les milieux intéressés sont d'accords avec l'adoption de la teneur technique de ces documents dans le Recueil des Normes de l'ASE.

### **Mise à l'enquête publique des documents d'harmonisation du CENELEC**

Ces présents documents d'harmonisation ont été élaboré par le Comité Technique 20 du CLC et portent les titres:

*Final Harmonization Document HD 21, May 1974, Polyvinyl chloride (PVC) insulated cables and flexible cords of rated voltages U<sub>0</sub>/U up to and including 450/750 V.*

*Final Harmonization Document HD 22, May 1974, Rubber-insulated cables and flexible cords of rated voltage U<sub>0</sub>/U up to and including 450/750 V.*

Les intéressés sont priés de donner leur avis au sujet de ces documents.

Des copies peuvent être obtenues en s'adressant à la Section Technique de l'ASE, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich. Les observations éventuelles doivent être adressés à la *Section Technique de l'ASE au plus tard le 10 juillet 1975 en deux exemplaires*.

Si aucune observation est formulée dans ce délai, on admettra que les intéressés ne s'opposent pas à l'adoption de ces normes.

### **Harmonisiertes Gütebestätigungssystem für Bauelemente der Elektronik<sup>®</sup> (CECC) Système harmonisé d'assurance de la qualité des composants électroniques (CECC)**

Der nachstehende Entwurf ist zur Stellungnahme ausgeschrieben: – Le projet suivant est mis à l'enquête:

– CECC(Secr)365 d, f, e Fachgrundspezifikation für gütebestätigte, digitale monolithische integrierte Schaltungen

Dieser Entwurf kann beim Administrativen Sekretariat des SEV, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich, gegen Verrechnung bezogen werden. Eventuelle Bemerkungen zu dem zur Stellungnahme ausgeschriebenem Entwurf sind bis *18. Juli 1975 in doppelter Ausfertigung der Technischen Zentralstelle des SEV einzureichen*. Sollten bis zum erwähnten Datum keine Bemerkungen eingehen, so nehmen wir an, dass seitens der Interessierten keine Einwände gegen eine Übernahme des ausgeschriebenem CECC-Norm-Entwurfes und dessen Vertrieb durch den SEV bestehen.

Ce projet peut être obtenu contre paiement en s'adressant au Secrétariat administratif de l'ASE, 301, Seefeldstrasse, case postale, 8034 Zurich. Des observations éventuelles au sujet du projet mis à l'enquête doivent être adressées, *en deux exemplaires, au Secrétariat technique de l'ASE, jusqu'au 18 juillet 1975 au plus tard*. Si aucune objection n'est formulée dans ce délai, nous admettrons que les intéressés ne s'opposent pas à une adoption de la norme en projet et de leur vente par l'ASE.

# Mitteilung aus den Technischen Prüfanstalten des SEV

## Communication des Institutions de contrôle de l'ASE

### Provisorische Sicherheitsvorschriften für Kleingleichrichter TP 221/1B-d, 2. Auflage

Die provisorischen Sicherheitsvorschriften für Kleingleichrichter, TP 221/1A-d vom 23. November 1966, 1. Auflage, wurden in Anpassung an den heutigen Stand der Technik und unter Berücksichtigung der internationalen Bestimmungen (CEI) neu gefasst. Die TP 221/1A-d wird mit dieser Ausschreibung ungültig und ersetzt durch TP 221/1B-d vom 7. Juni 1975. Die neue Vorschrift kann bezogen werden beim Administrativen Sekretariat des SEV, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich.

### Prescriptions de sécurité provisoires pour les petits redresseurs, Publication IC 221/1B-d, 2<sup>e</sup> édition

La première édition des Prescriptions de sécurité provisoires pour les petits redresseurs, Publication IC 221/1A-d, du 23 novembre 1966, a été remaniée afin de l'adapter à l'état actuel de la technique et de tenir compte des Recommandations internationales de la CEI. La Publication IC 221/1A-d n'est plus valable et est remplacée maintenant par la Publication IC 221/1B-d, du 7 juin 1975, qui peut être obtenue en s'adressant au Secrétariat Administratif de l'ASE, Section des imprimés, 8034 Zurich, case postale.

## Veranstaltungen – Manifestations

### Technische Hochschulen – Ecoles polytechniques

#### Seminar des Institutes für Technische Physik an der ETHZ

Programm / Sommersemester 1975

9. 6. 75: Eigenschaften und Verarbeitung seismischer Daten  
Referent: Dr. E. Wielandt, Zürich
16. 6. 75: Eine für die Anwendung auf Kleinrechner orientierte Methode zur simultanen Vereinfachung logischer Funktionen  
Referenten: Prof. Dr. F. Pellandini und J.-J. Monbaron, Neuchâtel
30. 6. 75: Synthetische Hologramme für messtechnische Anwendungen  
Referent: Dr. W. Witz, Zürich

Ort: Vortragssaal des Institutes für Technische Physik, ETH-Hönggerberg.

Zeit: jeweils Montag, 16.15 bis 17.30 Uhr.

#### Seminar des Laboratoriums für Hochspannungstechnik an der ETHZ

Programm / Sommersemester 1975

17. 6. 75: Die Elektrostatik und deren Anwendungsmöglichkeiten  
Referent: E. Lehmann, St. Gallen
1. 7. 75: Absenkung der Einsatzspannung in Luft und SF<sub>6</sub> durch Elektroden- oder Oberflächenrauigkeiten  
Referent: S. Berger, Zürich

Ort: Hörsaal ETF C1 des Fernmelde/Hochfrequenztechnik-Gebäudes, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich.

Zeit: jeweils Dienstag von 17.15 bis 18.45 Uhr.

#### Seminar des Institutes für Automatik und Industrielle Elektronik der ETHZ

Programm / Sommersemester 1975

4. 6. 75: Entwicklung eines Kontaktlinsen-Pupillographen für die medizinische Diagnostik  
Referent: R. Bütikofer, Zürich.
9. 6. 75: Control of Large-Scale Systems  
Referent: Prof. D. Siljak, Santa Clara (USA).
27. 6. 75: Oberschwingungsanalyse in der elektrischen Energietechnik  
Referenten: Dr. J. Weiler und B. Wehrli, Zürich.
2. 7. 75: Some applications of mathematical programming in Control  
Referent: Prof. Dr. M. H. Hamza, Canada.

Ort: Hörsaal ETF E1 (Eingang Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich).

Zeit: 17.15 bis 18.45 Uhr.

Zu diesen Veranstaltungen laden auch der Schweizerische Elektrotechnische Verein (SEV), die Schweizerische Gesellschaft für Automatik (SGA) sowie die IEEE-Sektion Schweiz ein.

### Gemeinsames Kolloquium des Institutes für Elektronik und des Institutes für Fernmeldetechnik der ETHZ

Programm / Sommersemester 1975

9. 6. 75: Nachrichtenübertragung über Fernmeldesatelliten  
Referent: W. Milcz, Bachnang (BRD)  
Ort: Hörsaal ETF C1., ETHZ, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich
10. 6. 75: Statistische Nachrichtentheorie in der Praxis  
Referent: Dr. F. Eggimann, Turgi  
Ort: Hörsaal ETZ 22C, ETHZ, Gloriastrasse 35, 8006 Zürich
16. 6. 75: Entscheidungsgesteuerte Verfahren zur Bestimmung des Abtastzeitpunktes  
Referent: Dr. D. Maiwald, Rüschlikon  
Ort: Hörsaal ETF C1., ETHZ, Sternwartstrasse 7, 8006 Bülach
18. 6. 75: High-speed circuit design techniques  
Referent: Dr. A. Barna, Palo Alto (USA)  
Ort: Hörsaal ETF E1., ETHZ, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich
23. 6. 75: Optimale Trägerphasenverfolgung bei der digitalen Datenübertragung  
Referent: Dr. G. Ungerböck, Rüschlikon  
Ort: Hörsaal ETF C1., ETHZ, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich
30. 6. 75: Signale für die schmalbandige Datenübertragung  
Referent: Prof. Dr.-Ing. E. Lüder, Stuttgart  
Ort: Hörsaal ETF C1., ETHZ, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich
1. 7. 75: Studien auf dem Gebiet von Digitalkonzentratoren  
Referent: K. Waber, Bern  
Ort: Hörsaal ETZ 17C, ETHZ, Gloriastrasse 35, 8006 Zürich
3. 7. 75: Digitale Filter  
Referent: Prof. Dr. E. Jury, Berkeley (USA)  
Ort: Hörsaal ETZ 22C, ETHZ, Gloriastrasse 35, 8006 Zürich

Die Vorträge beginnen jeweils um 17.15 Uhr, mit Ausnahme des Vortrages vom 1. Juli 1975, der bereits um 16.15 Uhr beginnt.

### Kolloquium für Forschungsprobleme der Energietechnik des Institutes für elektrische Anlagen und Energiewirtschaft der ETHZ

Programm / Sommersemester 1975

10. 6. 75: Ein integrales Fernzählsystem zur Überwachung und Verrechnung bei Energieaustausch  
Referent: H. Seeger, Zug
24. 6. 75: Beanspruchung von Turbosätzen bei dynamischen Vorgängen  
Referent: Dr. M. Canay, Baden
8. 7. 75: Anwendungen einer flexiblen Rundsteuerautomatik  
Referent: F. Niederberger, Zug

Ort: Hörsaal E 12 des Maschinenlaboratoriums (Eingang Clausiusstrasse).

Zeit: jeweils Dienstag, 17.15 Uhr.